

Stadtverordnetenbüro
Auskunft erteilt: Frau Allamode
Berliner Platz 1, 35390 Gießen

Telefon: 0641 306-1032
Telefax: 0641 306-2033
E-Mail: stadtverordnetenbuero@giessen.de

Datum: 13.02.2012

Niederschrift

der 6. Sitzung des Ausschusses für Schule, Bildung und Kultur
am Donnerstag, dem 09.02.2012,
im Stadtverordnetensitzungssaal, Rathaus, Berliner Platz 1, 35390 Gießen.
Sitzungsdauer: 18:03 - 19:05 Uhr

Anwesend:

Stadtverordnete der SPD-Fraktion:

Frau Ika Veronika Bordasch
Frau Nina Heidt-Sommer
Frau Dr. Ulrike Krautheim
Herr Mehmet Tanriverdi

Ausschussvorsitzender

Stadtverordnete der CDU-Fraktion:

Herr Volker Bouffier
Herr Axel Pfeffer
Frau Christine Wagener

(in Vertretung für Stv. Gail)

Stadtverordnete der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen:

Herr Gerhard Greilich
Frau Maren Kolkhorst

Außerdem:

Herr Egon Fritz	SPD-Fraktion
Herr Alexander Wright	Fraktion B'90/Die Grünen
Herr Dr. Klaus Dieter Greilich	FDP-Fraktion
Herr Jonas Ahlgrimm	Die Linke.Fraktion

Von der Verwaltung:

Frau Andrea Allamode Schriftführerin

Gäste/Sachverständige:

Herr Prof. Martin Bergmann	Justus-Liebig-Universität Gießen	(bis 18:58 Uhr)
Herr Prof. Hans-Peter Ziemek	Justus-Liebig-Universität Gießen	(bis 18:58 Uhr)
Frau Julia Bäuml	Justus-Liebig-Universität Gießen	(bis 18:58 Uhr)
Herr Sadullah Gülec	Stadtmarketing Gießen	(bis 18:58 Uhr)

Entschuldigt:

Herr Dieter Gail	CDU-Fraktion
Frau Elke Victor	FW-Fraktion
Frau Dietlind Grabe-Bolz	Oberbürgermeisterin
Herrn Edin Muharemovic	Ausländerbeirat

Der **Vorsitzende** eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

Gegen die Form und die Frist der Einladung und die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben. Somit ist die Tagesordnung in der vorliegenden Form beschlossen.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Bürger/-innenfragestunde
2. Vorstellung des Ausstellungs- und Vermittlungskonzeptes der ab Mai stattfindenden Ausstellung "Urzeit in Gießen entdecken"
3. Ausweisung legal gestaltbarer Graffitiflächen in der Stadt Gießen STV/0680/2012
- Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 30.01.2012 -
4. Verschiedenes

Abwicklung der Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Bürger/-innenfragestunde

Es liegen keine Fragen vor.

2. Vorstellung des Ausstellungs- und Vermittlungskonzeptes der ab Mai stattfindenden Ausstellung "Urzeit in Gießen entdecken"

Herr Prof. Ziemek (JLU), **Herr Prof. Bergmann** (JLU) und **Herr Gülec** (Stadtmarketing Gießen) präsentieren den Ausschussmitgliedern das Konzept für die ab Mai stattfindende Ausstellung „Urzeit in Gießen entdecken“.

So erläutern sie unter anderem, dass man mit der Urzeitausstellung in eine Zeitspanne komme, die sehr gut darstelle, wie es zur damaligen Zeit in Gießen ausgesehen habe.

Auf einem Zeitstrahl, der am Elefantenklo bei den Dinosauriern beginnt, wird der Besucher am Seltersweg entlang geführt bis zum Auftreten der ersten Menschen. Dieses Mal sollen verstärkt die weiterführenden Schulen angesprochen werden. Verantwortlich für die Konzeption der Ausstellung seien Studierende, informiert Herr Prof. Ziemek. Während die Exponate der Urzeit nach Ablauf der Ausstellung aus dem Stadtbild größtenteils wieder verschwinden, sollen die Frühmenschen dauerhaft im Wallenfels'schen Haus bleiben, merkt Herr Prof. Bergmann an. Derzeit suche man noch weitere Sponsoren, darunter zum Beispiel für eine Wand, auf der Stammbäume dargestellt sind. Die Kosten dafür beziffert er auf rund 2.000,- Euro.

Sich anschließende Fragen der Ausschussmitglieder werden von den Prof. Ziemek und Bergmann beantwortet.

3. **Ausweisung legal gestaltbarer Graffitiflächen in der Stadt Gießen** **STV/0680/2012** **- Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 30.01.2012 -**

Antrag:

„Der Magistrat wird beauftragt für die nächste Stadtverordnetenversammlung Vorschläge zu erarbeiten, wo legal gestaltbare Graffitiflächen in der Stadt Gießen ausgewiesen werden können. Dabei sollen bevorzugt Stellen verwendet werden, die der Stadt gehören und deren optischer Aufwertung nichts im Wege steht.“

Stv. Wright, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, begründet kurz den Antrag.

Stv. Dr. Greilich, FDP-Fraktion, gibt zu bedenken, dass der Kostenfaktor nicht zu vernachlässigen sei. So müssen etwa Workshops - ggf. beim Jugendbildungswerk angesiedelt - angeboten werden.

Beratungsergebnis: Einstimmig zugestimmt.

4. Verschiedenes

Vorsitzender weist darauf hin, dass die nächste Sitzung am **15.03.2012, 18:00 Uhr**, stattfindet.

DER VORSITZENDE:

(gez.) T a n r i v e r d i

DIE SCHRIFTFÜHRERIN:

(gez.) A l l a m o d e